



Deco Wall & Floor 923

Dekorativer 2K Boden- und Wandspachtel



Werkstoffbeschreibung



Werkstoffart: Boden- und Wandspachtel auf Mikrozemement Basis

Verwendungszweck: Dekorativer Spachtel für Boden- und Wandflächen im Privatbereich

- Eigenschaften:**
- ✓ beständig gegen Wasser, Schmutz und haushaltsübliche Reinigungsmittel
 - ✓ für Wandflächen im Nassbereich geeignet (mit entsprechendem 2K Siegel)
 - ✓ Kann auf viele Untergründe aufgetragen werden
 - ✓ Deco Wall & Floor Spachtel ist mineralisch
 - ✓ einfache Verarbeitung
 - ✓ geeignet als Wandbeschichtung und Spachtelboden
 - ✓ auch für Möbeloberflächen und Arbeitsplatten geeignet (mit 2K Aqua Nassraumsiegel schützen)
 - ✓ tönbar in 28 verschiedenen Farbtönen

Farbtöne: **Bestell-Nr.:** **Farbton:**
weiß
Tönbar über Jaeger Deco Wall & Floor Farbtonkarte

Glanzgrad: seidenmatt

Verdünnung: Bis zu 5% mit Wasser

Verpackung: 4 kg (3 kg Spachtel + 1 kg Komponente B) 20 kg (15 kg Spachtel + 5 kg Komponente B)

Lagerung: Kühl und trocken im gut verschlossenen Originalgebinde lagern. Behördliche Vorschriften sind zu beachten.
12 Monate lagerfähig ab dem Herstellungsdatum.

Anwendungstechnische Hinweise

Topfzeit: ca. 90 Minuten bei 20°C (bei höheren Temperaturen kürzere Topfzeit)

Mischungsverhältnis: 3 : 1 (Gewichtsteile) mit Komponente B + max. 5% Wasser

Anmischen: Pulverkomponente in ein leeres Gebinde füllen und locker mit einem Rührwerk aufrühren. Bei leichten Klumpen Pulver zuerst sieben und anschließend das Pulver in die eingefärbte Spachtelmasse mit einem geeigneten Rührwerk klumpenfrei einrühren bis eine homogene Masse entsteht. Bei Bedarf bis zu 5% Wasser zugeben.

Verbrauch: Ca. 800 g/m² je Lage (bei glattem Untergrund, bei abgesandeten Untergründen erhöht sich der Verbrauch)

Stand 01/21

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de
Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Untergrundvorbereitung:

Boden:

Der Untergrund muss gemäß DIN 18560 und VOB Teil C DIN 18365 verlegereif sein. Mineralische Untergründe müssen vor Beginn der Anstricharbeiten gut abgebunden haben, neuer Beton oder Estrich muss mind. 4 - 6 Wochen alt sein. Der Untergrund muss druck- und zugfest, tragfähig, frei von Schmutz, Trennschichten und dauertrocken sein und bleiben. Lose Teile sowie Zement- und/oder Gipschaut, Farbschichten, Klebstoff- und Spachtelmassenreste und ähnliches sind durch geeignete mechanische Bearbeitungsverfahren wie zum Beispiel Schleifen, Strahlen oder Fräsen zu entfernen. Hiernach ist die Fläche mit einem leistungsfähigen Industriestaubsauger abzusaugen.

Der Untergrund muss rissfrei sein und Dehnungsfugen sind zu übernehmen. Bauteile sind voneinander zu trennen und mit Randdämmstreifen zu versehen. Die Druckfestigkeit des Untergrundes darf 20 N/mm² nicht unterschreiten.

Für eine ideale Verarbeitung empfehlen wir vor der Deco Spachtelung eine Nivellierung mit geeigneten Massen, wie Thomsit XXL, Thomsit SL 85, Ardex K40, Ardex K39, Schönox HS 10 etc.

Verarbeitung und Vorbereitung gemäß Angaben des Herstellers.

Wand:

Der Untergrund muss fest, tragfähig und eben sein.

Unebenheiten sind vor der Verarbeitung mit geeigneten Spachtelmassen auszugleichen und auf die Qualitätsstufe Q4 zu bringen, bei Trockenbauwänden oder kritischen Untergründen empfiehlt sich ein Malervlies oder ähnliches um Risse zu vermeiden. Bei Mischuntergründen und Fliesen sowie unbekanntem Untergründen muss ein Gewebe eingespachtelt und komplett abgedeckt werden.

Ebenen Untergrund vor Deco Wall & Floor mit Iso Mineralgrund 309 grundieren.

Wandflächen im Nassbereich:

Untergrund gemäß DIN 18534 vorbereiten z. B. mit Ardex 7+8 und der Dichtbahn SK100 in Verbindung mit den Ardex SK Dichtbändern und Manschetten. Vor dem Aufbringen der Deco Spachtelung das Vlies mit Flexkleber abspachteln und ein Fassadengewebe einbetten, anschließend nochmals glatt abspachteln Anschlussfugen etc. mit geeignetem Dichtmaterial wie z.B. Otto Seal S140 abdichten (Wartungsfugen regelmäßig überprüfen)

Besondere Sorgfalt ist bei allen Anschlüssen geboten da dort sonst die Gefahr der Unterwanderung besteht, die sich durch eine Dunkelverfärbung bei Wasserbelastung zeigt. Hierzu darauf achten mit der Decomasse nicht direkt bis zur Anschlusskante zu spachteln und bis um die Kante die Schutzlackierung aufzubringen.

Bodenflächen im Badbereich (außerhalb der Dusche):

Untergrund gemäß DIN 18543 vorbereiten. Z. B. mit Thomsit im Systemaufbau nach Herstellervorschrift.

Verklebung von Thomsit Dichtbahn TDB 100 und Dichtband TDB 12 mit Thomsit Klebstoff P665.

Nivellierung mit Systemausgleich Thomsit SL 85.

Grundierung vor Deco Spachtelung mit Thomsit Reaktionsharz R755 und anschließend Multivorstrich R766

Verarbeitung:

Beschichtungsaufbau

Beschichtungsaufbau auf tragfähigem Estrich: Beton, Betonestrich, Zementestrich und Anhydritestrich

1. Schicht Untergrund mit 864 Spezial Grundierharz nach TM grundieren (Bei Bedarf mit Gewebe) Abstreuen der feuchten Beschichtung mit Quarzsand Körnung 0,3 – 0,6 mm (Alternativ Einbringen einer spannungsarmen Nivelliermasse wie z.B. Schönox HS 10 oder Ardex K 40 nach Herstellervorschrift und Empfehlung)
2. Schicht 1 Lage 923 Deco Wall & Floor auf Korn flächig aufspachteln und nach Trocknung ggf. schleifen und absaugen
3. Schicht 2 Lage 923 Deco Wall & Floor aufspachteln und glätten und nach Trocknung ggf. schleifen und absaugen
4. Schicht Grundieren mit 676 2K Aqua Deco Wall & Floor Siegel 5-15% verdünnt Zwischenlackieren mit 676 2K Aqua Deco Wall & Floor Siegel unverdünnt Endlackierung mit 676 2K Aqua Deco Wall & Floor Siegel unverdünnt

Stand 01/21

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Beschichtungsaufbau an Wänden:

1. Schicht Untergrund glätten
Grundieren mit 309 Iso Mineralgrund
2. Schicht 1 Lage 923 Deco Wall & Floor auf Korn flächig aufspachteln und nach Trocknung
3. Schicht ggf.schleifen und entstauben
4. Schicht 2 Lage 923 Deco Wall & Floor aufspachteln und glätten und nach Trocknung ggf.schleifen und entstauben
5. Schicht Grundieren mit 676 2K Aqua Deco Wall & Floor Siegel 5-15% verdünnt
6. Schicht Endlackieren mit 676 2K Aqua Deco Wall & Floor Siegel unverdünnt

Beschichtungsaufbau an Wänden im Nassbereich:

1. Schicht Untergrund gemäß DIN 18534 vorbereiten z. B mit Ardex 7+8 und der Dichtbahn SK100 in Verbindung mit den Ardex SK Dichtbändern und Manschetten. Vor dem Aufbringen der Deco Spachtelung das Vlies mit Flexkleber abspachteln und ein Fassadengewebe einbetten, anschließend nochmals glatt abspachteln
Alte intakte keramische Wandbeläge mit bestehender Abdichtung können mit Fliesen- und Flächenspachtel 808 nach gründlicher Reinigung überspachtelt werden.
2. Schicht 1 Lage 923 Deco Wall & Floor auf Korn flächig aufspachteln und nach Trocknung ggf. schleifen und entstauben
3. Schicht 2 Lage 923 Deco Wall & Floor aufspachteln und glätten und nach Trocknung ggf. schleifen und entstauben
4. Schicht Grundieren mit 676 2K Aqua Deco Wall & Floor Siegel 5-15% verdünnt
5. Schicht Zwischenlackieren mit 677 2K Aqua Nassraumsiegel 10-15% verdünnt
6. Schicht Endlackierung mit 677 2K Aqua Nassraumsiegel 10-15% verdünnt

Wände und Böden im Nassbereich

Als Siegel 677 2K Aqua Nassraumsiegel verwenden. In der Dusche empfehlen wir nur die Wände, nicht den Boden. **(Bis max. Wassereinwirkungsklasse W2 nach DIN 18534)**

Oberflächenveredelung:

Zur Oberflächenveredelung kann Deco Wall & Floor Patina 679 vor der Versiegelung mit der Kelle oder dem Schwammreibrett aufgebracht werden. Für Verarbeitungshinweise bitte die technischen Angaben beachten.

Pflege und Reinigung:

Mit Deco Wall & Floor bearbeitete Flächen sind mit dem Deco Wall & Floor Reinigungskonzentrat 084 zu reinigen und keinesfalls mit sauren oder abrasiven Reinigern. Kratzer und andere Schäden sind schnellstmöglich zu reparieren da sonst eine Dunkelfärbung oder Verschmutzung des Untergrundes entstehen kann.

Bei Abnutzung der schützenden Lackschicht die optisch erkennbar ist wie Kratzer und ein anfeuchten des Untergrundes ist eine Neuversiegelung notwendig. Spätestens alle 5 Jahre sollte unabhängig vom optischen Eindruck eine Auffrischung der Versiegelung erfolgen.

Werkzeug:

974 Jaeger Glättkelle 240 x 100 mm oder 920 Jaeger Traufel

Verarbeitungsbedingungen

:

Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 5°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen.

Werkzeugreinigung:

Mit Wasser direkt nach Gebrauch

Kennzeichnung

Entsorgung:

Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoffsammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.

Sonstiges:

Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (VBG 23), das Merkblatt "Lösemittel" (M 017) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten. Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen. Weitere

Stand 01/21

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Verarbeitungshinweise

Ergiebigkeit (m²/kg) In 2 Lagen	Ca. 1,6
--	----------------

Trocknung (20°C/55% r.F.)	überarbeitbar	begehbar	Voll belastbar
	ca. 12 Std.	ca. 12 Std.	ca. 7 Tage

Besondere Hinweise

Der Gesamtaufbau von 923 Deco Wall & Floor beträgt etwa 2 – 3 mm. Dynamische Verbindungen dürfen keinesfalls starr verbunden werden und Wand und Bodenflächen sollten immer als zwei Bauteile behandelt werden und mit einer Fuge getrennt sein.

Stehendes Wasser ist zu vermeiden ebenso wie der Kontakt mit färbenden Stoffen wie Öle oder Haarfärbemittel sowie aggressive Reiniger, da diese zu Farbtonveränderungen führen können.

Bei begehbaren Duschen empfehlen wir, geeignete Duschtassen zu verwenden.

Der mit 923 Deco Wall & Floor bearbeitete Boden entspricht in der Beanspruchbarkeit einem Parkettboden, Kratzer und durch stoßartige Belastungen entstandene Verformungen können meist ausgebessert werden und der Boden sollte durch Filzgleiter etc. pfleglich behandelt werden und mit milden Reinigungsmitteln gereinigt werden (keinesfalls saure oder scheuernde Reiniger verwenden).

Schäden im Siegel durch Kratzer sollten schnellstmöglich ausgebessert werden um die Verfärbung / Verschmutzung des Untergrundes zu vermeiden. Bei hellen Farbtönen kann es bei größeren Riefen und stärkerem Verdichten zu gräulichen Metallabrieb durch das Inox Werkzeug kommen.

Stand 01/21

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Bauvorhaben:	_____	Straße:	_____
PLZ:	_____	Ort:	_____
Telefon:	_____	Mobil:	_____
Telefax:	_____		
Auftraggeber:	_____	Auftragnehmer:	_____
Nachtragsnummer:	_____		
Zum Bauvertrag:	_____		
Objekt Größe in m ² :	_____		

Gegenstand:

Für den Einbau eines Design Spachtelbelags sollen nomativ noch nicht erfasste Systemkonstruktionen auf dem belegereif vorbereiteten Untergrund zum Einsatz kommen.
Nach den anerkannten Regeln der Technik müssen Bauteile gemäß der DIN 18534 „Abdichtung in Innenräumen“ gegen Feuchtigkeit geschützt werden. Die DIN 18534 bezieht sich überwiegend auf einen Belag mit Fliesen und Platten, daher muss eine besondere Vereinbarung für den nachstehenden Systemaufbau zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer geschlossen werden.

Verwendete Materialien:

Bodenfläche außerhalb der Dusche

Thomsit Dichtbahn TDB 100 und Dichtband TDB 12 geklebt mit P665
Thomsit SL85 Ausgleichsmasse
Thomsit R775 und R766:
Jaeger Deco Wall & Floor 923
Jaeger Deco Wall & Floor Siegel 676
Jaeger Deco Wall & Floor Nassraumsiegel 677

Wandfläche innerhalb des Nassbereiches

Dichtbahn mit Dichtbändern und Manschetten nach DIN 18534
Eingelegt in Dichtmasse nach DIN 18534
Fliesenspachtel mit Armierungsgewebe
Jaeger Deco Wall & Floor 923
Jaeger Deco Wall & Floor Siegel 676
Jaeger Deco Wall & Floor Nassraumsiegel 677

Datum: _____

_____	_____
Unterschrift Bauherr / Bauträger / Architekt (gelesen und verstanden)	Unterschrift Auftragnehmer/Prüfer